

500 DECT Handset 500 Ex DECT Handset

OmniPCX Office Rich Communication Edition Benutzerhandbuch

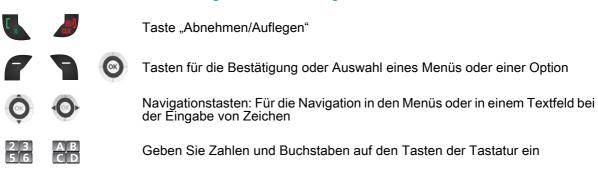


Wir möchten uns für Ihr Vertrauen beim Kauf Ihres ALE International-Telefons bedanken.

Die Verfügbarkeit bestimmter in diesem Handbuch beschriebener Funktionen hängt von der Version oder Konfiguration Ihres Systems ab. Wenn Ihr Telefon im GAP-Modus arbeitet, stehen nicht alle Funktionen zur Verfügung. Fragen Sie im Zweifelsfall den Verantwortlichen für Ihre Installation.

Änderungen der hier enthaltenen Informationen ohne Ankündigung vorbehalten. ALE International übernimmt keine Verantwortung für etwaige hierin enthaltene Fehler. Copyright © 2015 ALE International. Alle Rechte vorbehalten

Hinweise zur Verwendung dieser Anleitung



Wichtige Informationen

Diesen Symbolen können kleine Icons oder Text hinzugefügt sein. Alle Standardcodes oder persönlich gewählten Funktionscodes sind in der Kennzifferntabelle im Anhang aufgeführt.

1.	Entdecken Sie Ihr DECT-Handset	p. 5
	1.1 Telefonbeschreibung	p. 5
2.	Erste Schritte	p. 6
	2.1 Einlegen des Akkus	р. 6
	2.2 Laden des Akkus	p. 6
	2.3 Inbetriebnahme des Handsets	
	2.4 Bluetooth-Geräte installieren (Paarbildung)2.5 Installieren der Speicherkarte	p. 7 p. 9
3.	·	
U.	Telefon verwenden	p. 10
	3.1 Zugriff auf das MENÜ	p. 10 p. 10
	3.3 Einen Anruf empfangen	p. 10 p. 10
	3.4 Entgegennehmen eines internen Anrufs im Gegensprech-Modus	p. 11
	3.5 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele	p. 11
	3.6 Persönliches Adressbuch programmieren	p. 12
	3.7 Kurzwahl	p. 13
	3.8 Per Namenswahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)	p. 13 p. 13
	3.10 Anrufprotokoll	p. 13
	3.11 Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren	p. 14
4.	Während eines Gesprächs	p. 15
	4.1 Einleitung	p. 15
	4.2 Aktivieren / Deaktivieren des Lautsprechers	p. 15
	4.3 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)	p. 15
	4.4 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners	p. 15
	4.5 Empfangen eines zweiten Anrufs	p. 16 p. 16
	4.7 Konferenz einrichten	p. 16
5.		
	Telefon programmieren 5.1 Verriegeln/Entriegeln der Tastatur	p. 17 p. 17
	5.1 Vernegen/Enthegen der rastatul	р. 17 р. 17
	5.3 Ruhemodus aktivieren/deaktivieren	p. 17
	5.4 Den Vibrationsalarm aktivieren/deaktivieren	p. 18
	5.5 Sprache auswählen	p. 18
	5.6 Zeit und Datum festlegen	p. 18
	5.7 Telefon mit Profilen individuell anpassen	p. 19 p. 19
	5.9 Tasten für Anrufannahme konfigurieren	p. 13
	5.10 Anrufdauer und Anzahl Nachrichten	p. 20
	5.11 Ruffiltern	p. 21
	5.12 Telefonverhalten während des Ladevorgangs konfigurieren	p. 21
	5.13 Verwenden der Navigationstasten als Kurzbefehltasten (nicht für Navigation)	p. 21 p. 22
	5.15 PIN-Code ändern	p. 22
	5.16 Automatische Tastenfeldsperre aktivieren oder deaktivieren	p. 22
	5.17 Telefonsperre aktivieren oder deaktivieren	p. 23
6.	In Verbindung bleiben	p. 24
	6.1 Einleitung	p. 24
	6.2 Wahlwiederholung	p. 24
	6.3 Direkte Weiterleitung an eine Nummer	p. 24
	6.4 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service	p. 25 p. 25
	6.5 Rufumleitung deaktiv	p. 25 p. 25
	6.7 Abfragen Ihrer Voice-Mailbox	p. 25
	6.8 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung	p. 26
	6.9 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox	p. 27
	6.10 Zusatzmerkmale	p. 27
7.		p. 27
1.	Anmelden des DECT-Handsets	p. 28
	7.1 Telefon bei einem DECT-System registrieren	p. 28
	7.2 Wahl des Telefonsystems	p. 29

8.	Dienstprogramme	
	8.1 Kalender	p. 31 p. 32
9.	Vorstellung des Zubehörs	
	9.1 Merkmale des Adapters 9.2 Kopfhörer / externes Mikro 9.3 Reinigen Ihres DECT-Handsets 9.4 Transportieren und Schützen Ihres DECT-Handsets	p. 33 p. 33
10.	Bedienungsanleitung für Ihr DECT-Handset / Konformitätserklärung	p. 34

Entdecken Sie Ihr DECT-Handset

Telefonbeschreibung





- Abnehmen
- Telefonbuch des Unternehmens
- Zwischen zwei abgehenden Anrufen wechseln
- Ein / Aus
- Auflegen
- Zurück zum ersten Bildschirm / Zurückkehren zum vorherigen Menü
- Rufton ausschalten
- Aktivieren / Deaktivieren des Lautsprechers
- Anrufprotokoll; (Wahlwiederholung)
 - Verriegeln/Entriegeln der Tastatur (Einmal drücken: Ok)
 - Bestätigen Zugriff auf das MENÜ: Nachrichten, Persönliches Adressbuch, Optionen im Menü "Einstellungen", Anrufprotokoll
 - Löschen eines Zeichens
 - Bestätigen
 - Navigieren in den Menüs (Hoch, runter, links, rechts)
- Verwenden der Navigationstasten als Kurzbefehltasten (5) (nicht für Navigation)
 - Aktivieren / Deaktivieren des Lautsprechers
 - Auf Ihr persönliches Adressbuch zugreifen
 - Schalten Sie das Display wieder an
- Modus Stumm (lange drücken)
- Mikrofon
- Audiolautstärke einstellen (8)
- Rote Taste: Alarmanruf (Option) (9)
- 10 · Anschluss für Headset

Leuchtanzeige

 Die Bedeutung der LEDs ist abhängig von der (11)Telefonkonfiguration (Siehe LED-Farben für Mobilteil-Zustände zuweisen)

Display mit Hintergrundbeleuchtung Das Display schaltet sich nach 12 einigen Sekunden Inaktivität automatisch aus. Drücken Sie die Taste, um es wieder anzuschalten
• Zwischen zwei Anrufen, Entweder einem oder zwei

13 *

eingehenden Anrufen, wechseln

Verbindungssymbole

Eingehender Anruf

Ausgehender Anruf

Lautsprecher aktiviert

Statussymbole

Ladezustand des Akkus

...! Qualität des Funkempfangs

Gefilterte Anrufe

Ruhemodus aktiviert (Tonruf)

Ruhemodus aktiviert (Lautspre.lautst.)

Ruhemodus aktiviert (Mikrofon)

Terminerinnerung

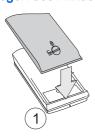
Apparat gesperrt

Entgangene Anrufe

Neue Nachrichten

Erste Schritte

2.1 Einlegen des Akkus Einlegen des Akkus



Vergewissern Sie sich vor Einsetzen des Akkumoduls in das Telefon, dass das Schloss entsperrt ist



Halten Sie das Akkumodul fest, und sperren Sie das Schloss

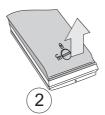


Stellen Sie sicher, dass das Akkumodul ordnungsgemäß im Fach eingesetzt ist

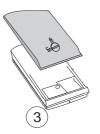
Für die Entnahme



Entsperren Sie das Schloss



Das Akkumodul an der Unterseite anheben



Jetzt können Sie das Akkumodul herausnehmen

2.2 Laden des Akkus

Vor dem ersten Gebrauch muss das Telefon unbedingt vollständig geladen werden.



Ladegerät an das Netz anschliessen und DECT-Handset in die Ladestation einlegen ;. Die LED des Batterieladegeräts leuchtet. Auf dem Display des Telefons wird der Ladezustand des Akkus angezeigt.

Wenn der Akku vollkommen leer ist, wird die Beleuchtung des Telefons erst wieder eingeschaltet, nachdem der Akku mehrere Minuten lang geladen worden ist.



An der Rückseite des Ladegeräts kann ein zusätzlicher Akku aufgeladen werden :

- Die Schutzabdeckung an der Rückseite des Ladegeräts öffnen
- Den Akku in das Fach einsetzen
- Eine LED zeigt an, dass der Akku ordnungsgemäß eingesetzt ist und geladen wird

Akkuladung

	-	Akku vollständig geladen (75% - 100%)
	Akku halb geladen (33% - 75%)	
	■ Niedriger Akkustand (0% - 33%)	
Akku vollständig entladen (0%)		Akku vollständig entladen (0%)
4 3	=	Das Batterieladesymbol blinkt, wenn sich das Telefon im Ladegerät befindet.

Laden Sie Ihr DECT-Handset regelmässig. Das DECT-Handset kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Handset mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Der Akku des Telefons bzw. der Ersatz-Akkupack ist vollständig aufgeladen, wenn die LED (weiß) am Ladegerät erloschen ist.

2.3 Ein-/Ausschalten Ihres Telefons

Inbetriebnahme des Handsets



- Drücken auf die Taste Einschalten/Abschalten (langer Tastendruck).
- Einige Augenblicke warten (etwa 3 s)
- · Das Handset ist betriebsbereit

Drücken Sie lange die Taste Abnehmen/Auflegen, bis das Popup-Fenster mit einer Bestätigung angezeigt wird.

Abschalten des DECT-Handsets:



Drücken auf die Taste Einschalten/Abschalten (langer Tastendruck).

Ein Bestätigungsfenster wird angezeigt

Das Ausschalten bestätigen

Das Telefon ist ausgeschaltet

2.4 Bluetooth-Geräte installieren (Paarbildung)

Wenn Sie ein Bluetooth-Gerät mit Ihrem Telefon verwenden wollen, müssen Sie dieses Modul in Ihrem Telefon installieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Installationstechniker oder Ihren Administrator.

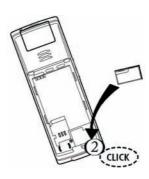
Bluetooth-Modul installieren





Das Bluetooth-Modul für Ihr Telefon muss bereitliegen

- Gerät ausschalten
- Entsperren Sie das Schloss
- Heben Sie das Akkumodul an



- Das Bluetooth-Modul einstecken (Das Modul muss mit einem deutlich hörbaren Klicken einrasten)
- Einlegen des Akkus
- · Gerät einschalten

Bluetooth aktivieren

Menü

Zugriff auf das MENÜ

Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Diese Registerkarte auswählen: Verbindung

Bluetooth
Auswahl

Ja

Bluetooth aktivieren

Zum Deaktivieren des Bluetooth-Moduls dieselben Schritte ausführen und abschließend wählen: Nein

Wenn kein Modul installiert ist, kann das Bluetooth-Menü nicht aufgerufen werden

Bluetooth-Geräte installieren (Paarbildung)

Um Ihre Bluetooth-Geräte verwenden zu können, muss eine Paarbildung mit dem Gerät erfolgt sein. Um die Paarbildung auszuführen, muss das Bluetooth-Gerät im erkennbaren Modus sein. Die Dokumentation zu dem Bluetooth-Gerät enthält Informationen zum Aktivieren des erkennbaren Modus.

I Ihr Bluetooth-Gerät ist bereit für die Paarbildung

Menü	Zugriff auf das MENÜ
W Auswahl	Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen
◆ /3	Diese Registerkarte auswählen: Verbindung
Suche Geräte Auswahl	Das Gerät scannt das verfügbare Bluetooth-Gerät
O Auswahl	Das Bluetooth-Gerät für die Paarbildung auswählen
2 3 5 6 Ok	Den PIN-Code des Geräts eingeben
	Bluetooth-Gerät angeschlossen

2.5 Installieren der Speicherkarte



Die Speicherkarte für Ihr Telefon muss bereitliegen

- · Gerät ausschalten
- Entsperren Sie das Schloss
- Heben Sie das Akkumodul an



- Die Speicherkarte unter die beiden halbmondförmigen Aussparungen schieben und dann wie in der Abbildung gezeigt andrücken
- · Einlegen des Akkus
- · Gerät einschalten

Wenn eine leere Speicherkarte eingesetzt wird, wird die Konfiguration des Mobilteils auf diese Speicherkarte kopiert. Hinweis: Auch die DECT-Registrierungen des Mobilteils werden auf die Speicherkarte verschoben. Wenn anschließend die Speicherkarte aus dem Mobilteil entnommen wird, können deshalb keine Anrufe mehr getätigt oder entgegengenommen werden

Wenn das Mobilteil herunterfällt, kann sich in bestimmten Fällen die Speicherkarte lösen, so dass sie wieder ordnungsgemäß eingesetzt werden muss. Der Benutzer wird in diesem Fall durch ein im 5-Sekunden-Rhythmus ertönendes Signal gewarnt und in einer Meldung aufgefordert, die Speicherkarte zu prüfen. Die Speicherkarte ordnungsgemäß in das Mobilteil einsetzen.

Die Speicherkarte ist nur einem Apparat zugeordnet.

Telefon verwenden

3.1 Zugriff auf das MENÜ

Menü Auswählen einer Funktion des MENÜS

Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.

Auswahl In den Menüs navigieren und ein Menü auswählen

Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.

Im Anrufprotokoll eine der zuletzt gewählten Nummern auswählen

Auf Ihr persönliches Adressbuch zugreifen

Ihre Termine und Besprechungen verwalten , Programmieren einer Uhrzeit, zu der Sie angerufen werden möchten.

Rechner, Countdown- oder Weckruf-Funktionen aufrufen

Einstellen des Kontrasts, Aktivieren bzw. Deaktivieren der Aufmerksamkeitstöne, Beleuchtung usw.

3.2 Einen Anruf tätigen

Wählen
Verbindung herstellen

Sie führen ein Gespräch

Auflegen , Zum Beenden eines Gesprächs

Um ein externes Gespräch zu führen, wählen Sie vor der gewünschten Rufnummer den Zugangscode für die Amtsleitung (0 Standardmäßig).

Zur Vermittlung wählen Sie die "10" (Standardmäßig).

3.3 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an : Abheben

Sie führen ein Gespräch

Auflegen , Zum Beenden eines Gesprächs

Das Mobilteil kann auch so konfiguriert werden, dass Anrufe bei Betätigen einer beliebigen Taste oder automatisch ohne Tastenbetätigung angenommen werden ; (Siehe : Tasten für Anrufannahme konfigurieren).

Rufton ausschalten

Ruf still Das Telefon klingelt nicht mehr, aber Sie können jederzeit Anrufe annehmen

Anruf abweisen

Ablehnen

ODER

3.4 Entgegennehmen eines internen Anrufs im Gegensprech-Modus

Im Interfonie-Modus werden eingehende Anrufe automatisch am Mobilteil angenommen

Aktivieren der Betriebsart Gegensprechen



Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen







Auswahl Autom. Antwort Auswahl Diese Registerkarte auswählen: Anrufe

Der Interfonie-Modus bleibt nach dem Ende der Verbindung aktiviert.

Der Interfonie-Modus bleibt so lange aktiviert, wie der Benutzer das Geräteprofil nicht ändert.

3.5 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele (Ind. Kurzwahl)

9

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl







- Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten
- Anruf weiterleiten

Schnellzugriff (Standardmäßig) : Navigationstaste "Nach Oben" O

Wenn Sie Zugriff auf Adressbücher haben (persönliches und Firmenadressbuch) müssen Sie das persönliche Adressbuch auswählen. Andernfalls wird das persönliche Adressbuch automatisch angezeigt. Um in Ihrer Kontaktliste nach einem Namen zu suchen, geben Sie den ersten Buchstaben dieses Namens ein.

3.6 Persönliches Adressbuch programmieren

Ohne Speicherkarte fasst Ihr persönliches Adressbuch bis zu 20 Kontakte (200 mit Speicherkarte). Ein Kontakt kann bis zu 4 Rufnummern enthalten.

Die 4 verschiedenen Rufnummerntypen sind:

- 🏻 Mobil
- Marbeit
- & Andere

Menü	Zugriff auf das MENÜ
Auswahl	Auf Ihr persönliches Adressbuch zugreifen
Neuer Kontakt	Mit Cursor ansteuern (unterlegen)
	Art des Kontakts auswählen (Daheim , Mobil , Arbeit , Andere)
Hinzufüg.	
2 3 Speichern	Nummer eingeben
AB Speichern	Eingabe des Namens
J a	Übernehmen

Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können.

Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe "U" angezeigt.

Bei der Eingabe von Text können Sie durch wiederholtes Drücken der Taste # auf Groß-/ Kleinbuchstaben und den Ziffernblock der Tastatur umschalten.

3.7 Kurzwahl

Mithilfe dieser Funktion können Sie einer Taste auf der Tastatur einen Kontakt zuweisen. Wenn diese Taste lange gedrückt gehalten wird, wird der betreffende Kontakt automatisch angerufen. Mithilfe dieser Funktion kann ein Kontakt oder ein Funktionskode einer Tastaturtaste zugewiesen werden. Durch langes Drücken dieser Taste wird der betreffende Kontakt automatisch angerufen bzw. die Funktion aktiviert



Zugriff auf das MENÜ

Auf Ihr persönliches Adressbuch zugreifen

Einen Ihrer Kontakte auswählen

Taste für Programmierung auswählen (0 bis 9). Sie können der Taste beliebig eine Nummer oder Funktion zuweisen und auch zugewiesene Nummern / Funktionen ersetzen oder löschen.

Zurück zur Startseite

3.8 Per Namenswahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie von Ihrem Kommunikationssystem unterstützt wird. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Administrator, ob Sie diese Funktion nutzen können.

C R	
$\Gamma_{_{R}}$	Zugriff auf das Firmenadressbuch
2 3 5 6	Den Namen Ihres Gesprächpartners eingeben (1)
Mehrfach drücken	Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten
0	Weitere Informationen über den aktuellen Namen (die aktuelle Nummer) anzeigen
#	Anruf weiterleiten

(1) Zur Eingabe des Namens nacheinander die Tasten mit den entsprechenden Buchstaben drücken. Das System zeigt alle im Adressbuch gefundenen, passenden Namen an. Wenn Sie beispielsweise "Smith" suchen, die Taste 7 für das "S", die Taste 6 für das "m", die Taste 4 für das "i", die Taste 8 für das "t" und die Taste 4 für das "h" drücken.

3.9 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist

Der Apparat des internen Gesprächspartners, den Sie zu erreichen versuchen, ist besetzt. Sie möchten, dass er Sie zurückruft, sobald er frei ist.



Den Funktionskode eingeben: Automatischer Rückruf

Wenn ein Teilnehmer einen Rückruf anfordert, können Sie in Rückfrage gehen, indem Sie am Telefon die "Abnehmen"-Taste drücken und den Kode für den Rückruf beim Teilnehmer wählen.

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie von Ihrem Kommunikationssystem unterstützt wird. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Administrator, ob Sie diese Funktion nutzen können.

3.10 Anrufprotokoll

Mehr

*

Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt.

Anrufen

Zugriff auf Anrufprotokoll

Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt

Protokoll auswählen:

Alle Anrufe

Beantwortete Anrufe

Besendete Anrufe

Entgangene Anrufe

Wählen Sie den Empfänger im Anrufprotokoll aus

Aufrufen der Daten Ihres Gesprächspartners

Aus dem Anrufprotokoll heraus können Sie den Gesprächspartner in Ihren Kontakten

Das Anrufprotokoll kann auch vom Menü aus aufgerufen werden

abspeichern, ihm eine Nachricht senden,...

3.11 Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden, z.B. zur Steuerung eines Voice-Mail-Servers einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anrufbeantworters.

Während eines Gesprächs

Drücken Sie auf die Sterntaste (lang drücken).

Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben.

4.1 Einleitung

Ihr System bietet eine Vielzahl von Diensten und Funktionen. Um während einer bestehenden Verbindung eine Funktion zu aktivieren, geben Sie direkt den Funktionskode ein. Die Liste der Funktionskodes erhalten Sie von der Installationsfirma oder Ihrem Administrator.

4.2 Aktivieren / Deaktivieren des Lautsprechers

Sie befinden sich in einem Telefongespräch

Lautsp an

Einschalten des Lautsprechers

7

Lauts aus

Abschalten des Lautsprechers

4.3 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

Während eines Gesprächs soll der Teilnehmer Sie nicht hören können.

Sie befinden sich in einem Telefongespräch

9

Stumm

Der Stummschaltungsmodus ist aktiviert. Der Teilnehmer hört Sie nicht mehr

9

Stumm ab.

Der Teilnehmer hört Sie wieder.

4.4 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

Der Betrieb Ihres Telefons hängt davon ab, ob das Gerät an einer Einzelleitung oder an mehreren Leitungen installiert ist. Wenden Sie sich an den Systemeinrichter, um zu erfragen, welche Funktionsbeschreibung für Ihre Installation maßgeblich ist.

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer.



Nummer direkt wählen

Die erste Verbindung wird gehalten

Sie können den zweiten Teilnehmer mithilfe der Kurzbefehltasten aus dem Adressbuch heraus anrufen.

Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Singleline-Apparat



• Funktionscode eingeben

Multiline-Apparat



· Zwischen den Gesprächen wechseln

Zwei Anrufer miteinander verbinden (Umlegen)



Auflegen

4.5 Empfangen eines zweiten Anrufs

Der Betrieb Ihres Telefons hängt davon ab, ob das Gerät an einer Einzelleitung oder an mehreren Leitungen installiert ist. Wenden Sie sich an den Systemeinrichter, um zu erfragen, welche Funktionsbeschreibung für Ihre Installation maßgeblich ist.



Bei bestehender Verbindung versucht ein Gesprächspartner, Sie zu erreichen: Anzeige der Identität des Gesprächspartners am Display

Sie möchten sofort antworten:

· Singleline-Apparat



• Funktionscode eingeben

Multiline-Apparat



Alle angenommenen eingehenden Anrufe Die erste Verbindung wird gehalten

Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

· Singleline-Apparat



• Funktionscode eingeben

· Multiline-Apparat



Zwischen den Gesprächen wechseln

Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers



Auflegen

4.6 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Um Ihren Gesprächspartner mit einer anderen Person zu verbinden:

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer.

Anruf eines zweiten Gesprächspartners während einer bestehenden Verbindung

□I] CLR Beenden Sie das laufende Gespräch.

Die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden.

4.7 Konferenz einrichten

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer. Ein zweiter Teilnehmer ist auf Halten gelegt.



Den Funktionskode eingeben: Dreierkonferenz Sie befinden sich in einer Konferenz

Um die Konferenz zu annullieren und zu Ihrem ersten Gesprächspartner zurückzukehren, genauso vorgehen.

Telefon programmieren

5.1 Verriegeln/Entriegeln der Tastatur





Sperr

Verriegeln der Tastatur







Telefon entsperren

5.2 Einstellen des Ruftons

Sie können an Ihrem Telefon verschiedene Klingeltöne für verschiedene Arten von eingehenden Anrufen einstellen.

7

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen





Diese Registerkarte auswählen: Sounds & Alarme

Melodie wählen

0

Auswahl

Auswählen des Anruftyps, dem der Klingelton zugeordnet werden soll

0

Auswählen der gewünschten Melodie



Abspiel. Stopp Auswahl

Sie können den Klingelton wiedergeben/anhalten und auswählen.

Einstellen der Lautstärke des Klingeltons



Anruflautstärke Auswahl

Auswählen des Anruftyps, dem der Klingelton zugeordnet werden soll



Auswählen der gewünschten Lautstärke



Ok

Übernehmen

5.3 Ruhemodus aktivieren/deaktivieren

7

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen





Diese Registerkarte auswählen: Allgemein



Profile Auswahl



Profil auswählen Auswahl



Still Auswahl

Ruhemodus aktiviert

Schnellzugriff: # (lang drücken)

Mit dieser Taste können Sie aus dem normalen Modus in die Stummschaltung wechseln und umgekehrt

5.4 Den Vibrationsalarm aktivieren/deaktivieren

Menü

Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Diese Registerkarte auswählen: Sounds & Alarme

Vibrationsal arm Auswahl

Auswahl

· Aus: Vibration deaktiviert

Vibr. dann Klingel: Das Telefon vibriert und klingelt dann Nur Vibration: Das Telefon vibriert und klingelt nicht

· Vibr. und Klingel: Das Telefon vibriert und klingelt abwechselnd

5.5 Sprache auswählen

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen





Diese Registerkarte auswählen: Allgemein



Sprache Auswahl



Auswahl

Auswählen der gewünschten Sprache

Zeit und Datum festlegen

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen





Diese Registerkarte auswählen: Allgemein



Zeit & **Datum** Auswahl



Zeit Auswahl



Speichern

Zeit festlegen

Mehr

Uhrzeitformat auswählen

Datum Auswahl

Speichern

Datum eingeben

Mehr Datumsformat auswählen

5.7 Telefon mit Profilen individuell anpassen

Für jedes Profil können Sie folgende Optionen konfigurieren:

- Anruflautstärke, Externer Anruf, Interner Anruf, Unbekannter Anruf, Notruf: Melodie für eingehenden Anruftyp
- Norm. Nachricht , Dringend. Nachr. : Melodie für eingehenden Nachrichtentyp
- Lautstärke erhöh. : Progressiver Rufton
- Alarmlautstärke, Alarmton, Alarmlautst. erhöh. : Lautstärke und Typ der Warnmelodie
- Vibrationsalarm : Vibrationsalarm (Mobil 200)
- Tastenton : Beim Drücken einer Taste ertönt ein Bip
- Bestätigungston : Bei jeder Bestätigung ertönt ein Piepton
- WarnungReichweite : Ein Alarm ertönt, wenn Ihr Mobilteil sich außerhalb des DECT-Versorgungsbereichs befindet
- Aufladeton : Ein Alarm ertönt, wenn das Telefon geladen wird
- Profil auswählen

Menü	Zugriff auf das MENÜ
W Auswahl	Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen
◆ /4	Diese Registerkarte auswählen: Allgemein
Profile Auswahl Profil auswählen Auswahl	
Auswahl	Profil auswählen

Profil ändern

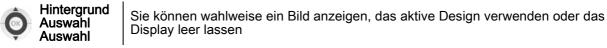
i rom anaom	
Menü	Zugriff auf das MENÜ
3 Auswahl	Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen
◆ /4	Diese Registerkarte auswählen: Allgemein
Profile Auswahl Profil bearb. Auswahl	
Auswahl	Die gewünschte Funktion auswählen und ändern (Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display)

Zum Zurücksetzen auf die Standardwerte wählen Sie Profile zurücksetz.

5.8 Display des Mobilteils individuell anpassen

	•
Menü	Zugriff auf das MENÜ
3 Auswahl	Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen
◆ /²	Diese Registerkarte auswählen: Anzeige

Hintergrund ändern:



Das Thema des Telefons ändern



Wählen Sie das gewünschte neue Thema in der Liste aus.

Die Startanzeige definieren



Sie können wahlweise ein Bild anzeigen, das aktive Design verwenden oder das Display leer lassen

Bildschirmschoner konfigurieren



Stromsparmodus Auswahl



Speichern

- Erster Wert: Die Zeit in Sekunden eingeben, bevor das Display abgedunkelt wird
- Zweiter Wert: Die Zeit in Sekunden eingeben, bevor die Displaybeleuchtung ausgeschaltet wird (nach Ablauf des ersten und zweiten Werts ist das Display dunkel)

5.9 Tasten für Anrufannahme konfigurieren

Standardmäßig nehmen Sie eingehende Anrufe durch Drücken der Taste "Abnehmen" an. Das Mobilteil kann auch so konfiguriert werden, dass Anrufe bei Betätigen einer beliebigen Taste oder automatisch ohne Tastenbetätigung angenommen werden.

200

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen



A

Diese Registerkarte auswählen: Anrufe



Antwortmod us Auswahl



Auswahl

So nehmen Sie einen Anruf an

• Normal: Taste "Abnehmen" drücken

• Beliebige Taste: Beliebige Taste drücken

• Autom. Antwort : Das Telefon nimmt den Anruf automatisch an

5.10 Anrufdauer und Anzahl Nachrichten

Ihr Telefon zeigt Ihnen die Dauer der ausgehenden Anrufe und die Anzahl der gesendeten Nachrichten an.

Menü

Zugriff auf das MENÜ

2

Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen



A

Diese Registerkarte auswählen: Anrufe



Einheiten Auswahl



Reset Ja

Zurücksetzen aller Zähler auf Null

5.11 Ruffiltern

Anrufe von Anrufern, die in der Liste gefilterter Anrufe aufgeführt sind, können Sie annehmen oder ablehnen



Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen



Diese Registerkarte auswählen: Anrufe



- Akzept.-Liste : In der Liste gefilterter Anrufe aufgeführte Anrufe annehmen
- Blockierungsliste : In der Liste gefilterter Anrufe aufgeführte Anrufe ablehnen. Eine spezielle Registerkarte für die automatische Ablehnung eingehender Anrufe wird angezeigt. Details der abgelehnten Anrufe werden im Protokoll entgangener Anrufe angezeigt.
- · Filter aus : Filterung deaktivieren



Liste



Modus Auswahl





Mehr

Liste gefilterter Anrufe definieren

Eine Nummer aus dem persönlichen Adressbuch in die Liste übernehmen oder manuell eingeben

- Bearbeiten : Die ausgewählte, gefilterte Nummer ändern
- Löschen : Die ausgewählte, gefilterte Nummer entfernen
- Alles löschen: Die komplette Liste löschen

5.12 Telefonverhalten während des Ladevorgangs konfigurieren

Sie können festlegen, wie sich das Telefon während des Ladevorgangs verhalten soll.

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen









Modus Auswahl · Aus : Deaktivieren der Funktion

Diese Registerkarte auswählen: Anrufe

Verb. abb : Alle eingehenden Anrufe werden automatisch abgelehnt

Still: Rufton und Vibrationsalarm sind während des Ladevorgangs deaktiviert

5.13 Verwenden der Navigationstasten als Kurzbefehltasten (nicht für Navigation)

Sie können jede Navigationstaste einer Funktion zuweisen.

Menü

Zugriff auf das MENÜ



Auswahl

Diese Registerkarte auswählen: Anrufe



Verknüpfun gen Ăuswahl



Eine Taste auswählen und eine Funktion zuweisen

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Eine Taste auswählen und eine Funktion zuweisen

Kurzbefehltasten stehen nur außerhalb eines Gesprächs zur Verfügung.

5.14 LED-Farben für Mobilteil-Zustände zuweisen

Sie können festlegen, bei welchem Zustand oder Ereignis des Telefons die LED rot, grün oder orange leuchtet.

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Diese Registerkarte auswählen: Anrufe

Auswahl

Auswahl

Die I ED Ferbe und denn des Freienie euswählen, bei dem diese I ED leuchte

Die LED-Farbe und dann das Ereignis auswählen, bei dem diese LED leuchtet

5.15 PIN-Code ändern

Sicherheit Auswahl Messaging Auswahl

Calls Auswahl

Auswahl

LED Anzeige

Auswahl

Verwenden Sie die Funktion zum Ändern des PIN-Codes, um den PIN-Code am Mobilteil zu ändern.

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Diese Registerkarte auswählen: Allgemein

PIN-Code: PIN-Code eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000.)

Ok Validieren

Neuer PIN-5 6 Code: Geben Sie den neuen PIN-Code ein.

Ok Validieren

Neuen PIN-Code prüf Geben Sie den neuen PIN-Code ein.

Ok Validieren

5.16 Automatische Tastenfeldsperre aktivieren oder deaktivieren

Verwenden Sie die Funktion zum automatischen Sperren des Tastenfelds, um die Tastatur zu deaktivieren und eine versehentliche Eingabe zu vermeiden. Die automatische Tastenfeldsperre wird aktiviert, wenn das Display in den Power Save-Modus gewechselt ist und 30 Sekunden lang keine Tasten gedrückt wurden.

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Diese Registerkarte auswählen: Allgemein

Sicherheit Auswahl

Ein / Aus Aktivieren bzw. Deaktivieren der Funktion

AKTIVIETETI DZW. DEAKTIVIETETI GELT GITIKTIOTI

5.17 Telefonsperre aktivieren oder deaktivieren

Auswahl

Verwenden Sie die Telefonsperrfunktion, um eine unbefugte Nutzung Ihres Mobilteils zu verhindern. Wenn die Telefonsperre eingeschaltet ist, werden Sie beim Einschalten Ihres Telefons zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert.

Auswahl
Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Diese Registerkarte auswählen: Allgemein

Sicherheit Auswahl Kontakte Auswahl

PIN-Code:

PIN-Code eingeben

Ok

Ein / Aus

Aktivieren bzw. Deaktivieren der Funktion

In Verbindung bleiben

6.1 Einleitung

Ihr System bietet eine Vielzahl von Diensten und Funktionen. Wenn Sie sich nicht im Gesprächszustand befinden, können Sie eine Funktion aktivieren, indem Sie das Telefon in den Status "Hörer Abgenommen" setzen und den Funktionskode, gefolgt von den Parametern für die Funktion eingeben. Die Liste der Funktionskodes erhalten Sie von der Installationsfirma oder Ihrem Administrator.

Sie können auf der Kurzwahltaste eine Funktion programmieren, indem Sie den Funktionskode, gefolgt von Parametern dieser Funktion eingeben. Siehe Kapitel: Kurzwahl .

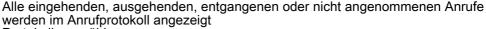
6.2 Wahlwiederholung

Der Rückruf kann über das Anrufprotokoll erfolgen.



Anrufen

Zugriff auf Anrufprotokoll



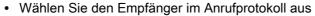


Alle Anrufe

Beantwortete Anrufe



Entgangene Anrufe



Anruf weiterleiten











Das Anrufprotokoll kann auch vom Menü aus aufgerufen werden 🥒

Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)







Den Funktionskode eingeben: Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Kode: Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen .

Direkte Weiterleitung an eine Nummer





Es besteht keine Verbindung

Den Funktionskode eingeben: Sofortige Rufumleitung



Zielnummer eingeben

Je nachdem, welches System Sie verwenden und wie es konfiguriert ist, hören Sie eventuell nach dem Auflegen einen bestimmten Ton, wenn Sie die Anrufweiterleitung eingerichtet haben.

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Kode: Sofortige Rufumleitung + Zielnummer der Rufumleitung.

Durch Eingabe verschiedener Kodes können Sie an Ihrem Telefon mehrere Weiterleitungen programmieren: Verzög. Weiterl. Keine Antwort, Selektive Rufumleitung.

6.4 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service





Es besteht keine Verbindung

Den Funktionskode eingeben: Den gewünschten Weiterleitungskode eingeben



Die Nummer der Voice-Mailbox eingeben

Wenn im Telefon eine Weiterleitung eingestellt ist, ist nach Drücken der "Abnehmen"-Taste ein bestimmter Ton zu hören.

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Kode: Rufumleitg. + Sprachmeld. Numm. .

6.5 Rufumleitung deaktiv.



Es besteht keine Verbindung

Den Kode für die Beendigung der Rufweiterleitung eingeben

Wenn auf einer Kurzwahltaste eine Weiterleitung definiert ist, kann diese Weiterleitung durch langes Drücken dieser Taste gelöscht werden

Sie können eine Umleitung auch annullieren, indem Sie einen anderen Typ von Umleitung programmieren.

6.6 Initialisieren Ihrer Voice-Mailbox





Es besteht keine Verbindung

Den Funktionskode eingeben: Nachrichten





Eingeben Ihres Passworts, dann Aufzeichnen Ihres Namens nach den Anweisungen der Sprachführung

6.7 Abfragen Ihrer Voice-Mailbox

Eine Ansage teilt mit, dass Nachrichten vorliegen, wenn die "Abnehmen"-Taste gedrückt wird.





Es besteht keine Verbindung;

Den Funktionskode eingeben: Eigene Voicemail

Passwort

Folgen Sie den Anweisungen der sprachgesteuerten Benutzerführung

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Kode: Eigene Voicemail + Passwort

Definieren der Voicemail-Nummer

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Zugriff auf das Messaging-Menü

Zugriff auf die Voicemail-Konfiguration

Sprachmeld.
Numm.
Auswahl
Nummer
eingeben

Auswahl

Speichern Den Funktionskode eingeben: Eigene Voicemail

Wenn Sie Ihr Passwort unmittelbar nach dem Funktionskode eingeben, können Sie direkt auf Ihre Voicemail zugreifen

Voice-Mailbox abfragen

Sprachmeld.

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Zugriff auf das Messaging-Menü

Zugriff auf Ihren Posteingang

hören Auswählen der gewünschten eingegangenen Nachricht

Folgen Sie den Anweisungen der sprachgesteuerten Benutzerführung

Ändern Ihres persönlichen Codes für die Voicemail

Es besteht keine Verbindung

Den Funktionskode eingeben: Sprachnach.

Folgen Sie den Anweisungen der sprachgesteuerten Benutzerführung

6.8 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung

Sie können die Standardbegrüßung durch eine persönliche Begrüßung ersetzen.

Es besteht keine Verbindung

Den Funktionskode eingeben: Programmiermodus

Voice Mail

Aufzeichnen der Begrüssung

Ende der Aufzeichnung Übernehmen

6.9 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox

Es besteht keine Verbindung

Den Funktionskode eingeben: Programmiermodus

Optionen Passwort

Alter Code (6 Ziffern)
Neuer Code (6 Ziffern)

#Übernehmen

Ihr Passwort besteht aus 6 Ziffern.

Ein leicht zu erratender persönlicher Code aus 6 identischen Ziffern (000000, 111111, usw.) oder eine einfache Zahlenfolge aus 6 Ziffern (012345, 123456, usw.) wird vom System nicht akzeptiert.

Nach einem System-Upgrade besteht das Passwort unter Umständen nur aus 4 Ziffern. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, ein Passwort mit 6 Ziffern zu verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systembetreuer.

6.10 Zusatzmerkmale

In diesem Handbuch werden die wichtigsten, von Ihrem Telefon unterstützten Dienste beschrieben. In der Funktionskodetabelle können Sie nachsehen, wie Sie diese Dienste nutzen können.

6.11 K. neue Textnchr

Diese Funktion steht nicht zur Verfügung.

Anmelden des DECT-Handsets

7.1 Telefon bei einem DECT-System registrieren

İ

Sie müssen das Telefon bei mindestens einem DECT-System registrieren, bevor Sie anrufen können.

Bitte wenden Sie sich an den Systemadministrator, um den Zugriff auf das Unternehmensverzeichnis zu konfigurieren.

Das Telefon unterstützt maximal vier DECT-Systeme

Wenn das Telefon noch nicht bei einem System angemeldet ist, erscheint auf dem Display folgende Meldung: Registriere.

Vor der Registrierung bei einem DECT-System müssen Sie folgende Informationen bei Ihrem Systemadministrator erfragen:

- PARK-Kode: Verwenden Sie nur dann einen PARK-Kode als System-ID, wenn sich an Ihrem Standort mehrere DECT-Systeme überschneiden.
- DECT-Systemname: Der Name des Systems, bei dem Sie sich registrieren. Sobald Sie den Systemnamen eingegeben haben, erscheint dieser im Display.
- Telefonnummer: Die Ihrem DECT-Telefon zugewiesene, lokale Rufnummer.
 Bei der Eingabe von Text können Sie durch wiederholtes Drücken der Taste # auf Groß-/Kleinbuchstaben und den Ziffernblock der Tastatur umschalten.

Führen Sie zur Registrierung Ihres Telefons bei einem DECT-System folgende Schritte aus.

Menü	Zugriff auf das MENÜ
W Auswahl	Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen
◆ /20	Diese Registerkarte auswählen: Verbindung
Registriere Auswahl	Mit Cursor ansteuern (unterlegen) : Registriere
2 3 Ok	PIN-Code eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000.)
Auswahl	Einen leeren Steckplatz auswählen oder ein vorhandenes System auswählen, das ersetzt werden soll

Wenn kein Steckplatz mehr frei ist, müssen Sie ein vorhandenes System durch das neue ersetzen.

2 3 5 6	Park Speichern	PARK-Kode: Verwenden Sie nur dann einen PARK-Kode als System-ID, wenn sich an Ihrem Standort mehrere DECT-Systeme überschneiden. Wenn nur ein DECT-System zur Verfügung steht, geben Sie nichts ein und drücken den Softkey für "Überspringen".
	ODER	Wann nun ein Cuntern vertüch au ist
	Skip	Wenn nur ein System verfügbar ist
2 3 5 6	PIN-Code: Ok	PIN-Code eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000.)
A B C D	Name des Netzes Speichern	Den Systemnamen eingeben
2 3 5 6	Speichern	Die Telefonnummer eingeben, die Ihrem Telefon zugewiesen ist
2 3 5 6	OXE/OXO	Das System auswählen
		Sobald die Registrierung erfolgt ist, wird das Telefon automatisch in den Ruhezustand geschaltet.

7.2 Wahl des Telefonsystems

Sie können von einem registrierten System zu einem anderen wechseln.

Menü	Zugriff auf das MENÜ
Auswahl	Auf das Menü mit den

Registriere Auswahl

Ok

Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen

Diese Registerkarte auswählen: Verbindung

Mit Cursor ansteuern (unterlegen) : Registriere

PIN-Code eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000.)

Auswählen eines Systems

Dienstprogramme

8.1 Kalender

Sie können auf Ihrem Telefon einen Terminplaner aufrufen und verwalten.

Menü

Zugriff auf das MENÜ

Auswahl

Terminplanermenü aufrufen

Format des Terminplaners ändern

Mehr Auswahl Zugriff auf den Terminplaner

• Woche anzeigen : Anzeige der Wochentage

· Monat anzeigen : Monatsanzeige

Datum auswählen

Zugriff auf den Terminplaner

Mehr Gehe zu

Datum Auswahl

Datum eingeben

Auswahl

Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen

Sie können ein Datum mit den Navigationstasten auswählen

Programmieren einer Terminerinnerung

Menü

Zugriff auf das MENÜ

Auswahl

Terminplanermenü aufrufen



Auswahl Neuer **Termin**



Hinzufüg.





Weiter



Weiter

Anfangszeit eingeben

Datum eingeben



Auswahl

Dauer des Termins auswählen

Weiter

Thema des Termins eingeben

Weiter

Ort des Termins eingeben

Auswahl

Zeitpunkt für die Terminerinnerung (vor dem Termin) festlegen

Zeitpunkt für die Terminerinnerung (vor dem Termin) festlegen

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Terminplanermenü aufrufen

Datum auswählen
Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen

Mehr

Den Termin auswählen

Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen

Terminerinnerung kopieren

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Terminplanermenü aufrufen

Auswahl

Datum auswählen
Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen

Kopieren

Den Termin auswählen

Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen

Terminänderung löschen

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Terminplanermenü aufrufen

Auswahl

Datum auswählen
Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen

LöschenJa

Den Termin auswählen

8.2 Rechner

Auswahl

Menü | Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Rechner, Countdown- oder Weckruf-Funktionen aufrufen

Taschenrechner
Auswahl

Eingabe einer Ziffer (Taste 0 bis 9)

Funktion auswählen

Ergebnisse anzeigen

Auswahl

8.3 Stoppuhr

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Rechner, Countdown- oder Weckruf-Funktionen aufrufen

Stoppuhr
Auswahl
Start
Stoppuhr starten

Runde Zwischenschritt ausführen (die letzten beiden Aktionen werden angezeigt)

Stop Stoppuhr anhalten

Weiter Angehaltene Stoppuhr erneut starten

Reset Stoppuhr zurücksetzen

8.4 Weckdienste

Alarme Auswahl Alarm

Auswahl Wiederkehr. Alarm

Menü Zugriff auf das MENÜ

Auswahl Rechner, Countdown- oder Weckruf-Funktionen aufrufen

Auswahl

Speichern

Weckzeit eingeben

Aus Programmierten Weckruf deaktivieren

Wiederholungsalarm programmieren

Menü Zugriff auf das MENÜ

(W) Auswahl Rechner, Countdown- oder Weckruf-Funktionen aufrufen

Alarme

Auswahl

Weckzeit eingeben

Markieren Ok Die Tage markieren, an denen der Alarm ertönen soll, und bestätigen

Aus Programmierten Weckruf deaktivieren

Um einen Weckruf zu ändern, wählen Sie ihn aus und ändern Sie die Werte

Vorstellung des Zubehörs

9.1 Merkmale des Adapters

Eingangsspannung: 100/240 V - 50/60 HzAusgangsspannung: 12 V DC - 500 mA

Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

9.2 Kopfhörer / externes Mikro

An der Seite des Telefons befindet sich eine 3,5 mm-Buchse für den Anschluss eines Kopfhörers oder externen Mikrofons. Wenn Sie Informationen zu den verschiedenen Kopfhörermodellen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Für das Headset wird eine 2,5-mm-Buchse benötigt.

Falls die Bluetooth-Funktion aktiviert ist, diese unbedingt deaktivieren.

9.3 Reinigen Ihres DECT-Handsets

Ihr DECT-Handset erfordert keine besondere Pflege. Sollte jedoch eine Reinigung erforderlich sein, benutzen Sie einen weichen feuchten Lappen.

Benutzen Sie keine Seife oder Reinigungsmittel, die die Farben des DECT-Handsets verändern oder seine Oberfläche beschädigen könnten.

9.4 Transportieren und Schützen Ihres DECT-Handsets

Damit Sie Ihr DECT-Handset nicht verlieren, sollten Sie sich daran gewöhnen, es mit dem Clip an Ihrem Gürtel zu befestigen. Sie können es ebenfalls in einer Schutztasche unterbringen.

Es stehen verschiedene Schutztaschenmodelle zur Verfügung. Wenden Sie sich an Ihren Installateur. Bei einer Verwendung in industrieller Umgebung (Staub, Metallspäne, Dämpfe, Sturzgefahr) sollten Sie Ihr DECT-Handset unbedingt in einer speziellen Schutztasche unterbringen. Für eine Verwendung des DECT-Handsets mit einer Schutztasche den Gürtel-Clip abnehmen.

Bedienungsanleitung für Ihr DECT-Handset

10.1 Deutsch

Sicherheitshinweise

- Durch Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich durch den für die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Bestimmungen Verantwortlichen genehmigt worden sind, kann die Berechtigung zum Betrieb des Geräts erlöschen.
- Zur Vermeidung von Störungen müssen Personen, die einen Herzschrittmacher tragen, das schnurlose Telefon immer in einem bestimmten Abstand (mindestens 15 cm) von diesem Gerät halten.
- Es wird empfohlen, die üblichen Abnahmeverfahren durchzuführen, bevor dieses Gerät in Bereichen eingesetzt wird, in denen die Gesundheit und Sicherheit der Menschen besonders gefährdet ist (Krankenhäuser...).
- Die DECT-Ausrüstungen können nur zum Herstellen von Verbindungen zwischen festen Punkten benutzt werden, wenn diese Verbindungen nicht ständig sind und wenn die ausgestrahlte äquivalente Isotropenleistung an der Antenne niedriger als 250 mW ist.
- Die Bedingungen für den Zugang zu einem Telepunkt-Netz der DECT-Ausrüstungen müssen Gegenstand eines mit dem Betreiber des betroffenen zugelassenen Telepunkt-Netzes abgeschlossenen Vertrags sein.
- Setzen Sie Ihr DECT-Handset keinen ungünstigen Betriebsbedingungen aus (Regen, Seeluft, Staub usw.).
- Sie dürfen Ihr DECT-Handset nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten in Betrieb nehmen oder benutzen.
- Die Verwendung von DECT-Ausrüstungen ist nicht gegen Störungen durch andere zugelassene funkelektrische Frequenzen garantiert.
- Im Hörer befinden sich magnetische Teile, die scharfe Metallgegenstände anziehen können. Um Verletzungen zu vermeiden, ist vor der Verwendung stets sicherzustellen, dass keine Metallgegenstände am Hörer haften.
- Wenn der Akku nicht ordnungsgemäß ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr unbedingt nur Akkus mit der Kennzeichnung 3GV28041AB (1,2 V 1500 mAh) verwenden 3BN67202AA (3.7V 650mAh).

Erklärungen zur Erfüllung behördlicher Bestimmungen

EU/EFTA

Dieses Gerät entspricht den wesentlichen Anforderungen R&TTE-Richtlinie 1999/5/EC. Die Konformitätserklärung wird auf Anfrage vom Installationspersonal zur Verfügung gestellt.

USA und Kanada

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Vorschriften und die Vorschrift RSS-210 von Industry Canada. Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss störfest gegen aufgenommene Störungen sein, auch gegen solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten. Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften und die kanadischen ICES-003-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störstrahlen bei der Installation in Wohnbereichen bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht unter Einhaltung der Anweisungen verwendet wird, kann es schädliche Störungen bei der Funkkommunikation hervorrufen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei der jeweiligen Installation keine Störungen auftreten. Falls dieses Gerät schädliche Interferenzen beim Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht - dies lässt sich durch Aus- und Einschalten des Geräts feststellen -, sollte der Benutzer den Fachhändler aufsuchen und Abhilfe schaffen.

Belastung durch Funkfrequenzsignale.

Das Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass es die SAR (Specific Absorption Rate)-Funkübertragungsgrenzwerte, die von den verschiedenen betroffenen Ländern festgelegt wurden, nicht überschreitet. Der SAR-Wert beträgt 0,09 W/kg (der global akzeptierte Maximalwert liegt bei 1,6 W/kg).

Benutzeranleitungen

Benutzen Sie den Hörer nur in Bereichen mit einer Temperatur zwischen -5° C und +45° C.

Dieses Gerät ist Hörgerätekompatibel (HAC; Hearing Aid Compatible).

Schutz vor akustischer Überlastung

Der Schallpegel des vom Hörer des Apparats erzeugten Signals liegt bei einem vorübergehenden Signal unter 130 dBspl (123 dBspl für Australien) und bei einem kontinuierlichen Signal bei 118 dBspl (rms) (120 dBA für Australien).

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz

Das Klingelzeichen trägt zur globalen täglichen Lärmbelastung bei;bei maximaler Lautstärke beträgt der Schallpegel 60 cm vom Apparat entfernt 105 dBA. Zur Reduzierung des Lärmpegels empfehlen wir: - die Reduzierung der Lautstärke (9 Stufen von 5 dB), - die Programmierung eines Klingelzeichens mit progressiver Lautstärke.

Dieses Gerät ist für den Inneneinsatz in allen Ländern geeignet; genaue Erläuterungen zum Außeneinsatz sind beim Installationspersonal zu erfragen.

Vertraulichkeit

Bei Verwendung des Telefons bzw. eines zusätzlichen Bluetooth®-Geräts ist die Vertraulichkeit der Kommunikation nicht in jedem Fall gewährleistet.

Entsorgung



Defekte Akkus müssen an einer Sammelstelle für Elektronikmüll abgegeben werden. Defekte Akkus müssen an einer Sammelstelle für chemischen Abfall abgegeben werden.